

4. Übungsblatt zu Algorithmen der Numerischen Mathematik

Aufgabe 8: (Kondition)

Sei λ eine einfache Nullstelle des charakteristischen Polynoms von $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$. Zeigen Sie, dass die Konditionszahl des Eigenwerts λ von A existiert (d.h. $u^*v \neq 0$) und invariant ist unter unitären Ähnlichkeitstransformationen ist (d.h., dass der Eigenwert λ der Matrix U^*AU mit unitärer Matrix U dieselbe Konditionszahl hat).

Aufgabe 9: (KonditionII)

Sei $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ diagonalisierbar mit paarweise verschiedenen Eigenwerten $\lambda_1, \dots, \lambda_n$ und zugehörigen Eigenvektoren v_1, \dots, v_n und Links-Eigenvektoren u_1^*, \dots, u_n^* . Sei weiters $C \in \mathbb{R}^{n \times n}$ beliebig.

Zeigen Sie: Die Matrix $A + \varepsilon C$ hat die Eigenvektoren

$$v_j(\varepsilon) = v_j + \varepsilon \sum_{i=1, i \neq j}^n \frac{1}{\lambda_j - \lambda_i} \frac{u_i^* C v_j}{u_i^* v_i} v_i + O(\varepsilon^2)$$

Hinweis: Drücken Sie $v_j'(\varepsilon)$ als Linearkombination der v_i aus. Benützen Sie zur Bestimmung der Koeffizienten von v_i ($i \neq j$), dass $u_i^* v_j = 0$ für $i \neq j$ (warum?). Betrachten Sie ein geeignet skaliertes $v_j(\varepsilon)$, um auch den Koeffizienten von v_j wie behauptet zu bekommen.

Programmieraufgabe 6: Programmieren Sie die direkte Potenzmethode. Plotten Sie den Fehler für die folgendermaßen definierten Testmatrizen:

```
n = length(d);  
S = triu(diag(n:-1:1,0) + ones(n,n));  
A = S*diag(d,0)*inv(S);
```

und

```
n = length(d);  
z = diag(sqrt(1:n),0) + ones(n,n);  
[Q R] = qr(z);  
B = Q*diag(d,0)*Q';
```

mit

1. $d = (1:10)'$;
2. $d = [\text{ones}(9,1); 2]$;
3. $d = 1 - 2.^{-(1:0.5:5)}$;

Programmieraufgabe 7: Programmieren Sie die inverse Potenzmethode. Plotten Sie den Fehler für die Testmatrizen aus PA6.

Besprechung in den Übungen am 15.05.2015.